



26. Jahrgang, Nummer 5, Freitag, den 18. März 2016

Weixdorfer Nachrichten



FROHE OSTERN

**wünsche ich allen Bürgerinnen und Bürgern,
auch im Namen des Ortschaftsrates und
der Verwaltungsstelle**

Ihr Gottfried Ecke

*„Wo bleibt er bloß, der Osterhas?
Ist wohl noch im tiefen Winterschlaf.
Komm wir gehen ihn wecken,
der muss doch endlich die bunten Eier verstecken.“*

(© Monika Minder)



Partnergemeinde
Brühl, Rhein-Neckar-Kreis

Aus dem Inhalt

Informationen des Ortsvorstehers/ der Verwaltungsstelle	Seite 2
Bibliothek	Seite 3
Unsere Kirchenecke	Seite 4
Vereine	Seite 4
Termine	Seite 9
Historisches	Seite 10
Bereitschaftsdienste	Seite 23

www.weixdorf.de

IMPRESSUM

Weixdorfer Nachrichten

Herausgeber: Ortschaft Weixdorf, Landeshauptstadt Dresden
Weixdorfer Rathausplatz 2, 01108 Dresden

Verlag und Druck: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, Herzberg
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg,
Tel.: 03535/489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für die Informationen des Ortschaftsrates: Ortsvorsteher Gottfried Ecke

Verantwortlich für die Informationen der Verwaltungsstelle: Lutz Biastoch

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG vertreten durch Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Veröffentlichungen geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers wieder. Der Herausgeber behält sich vor, Einsendungen zu kürzen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung. Die Verteilung erfolgt kostenlos durch den Verlag an alle Haushalte. Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Informationsblatt über den Verlag bezogen werden.
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Unsere Anzeigenannahmestelle
Frau Schmitz, Vwst Weixdorf, Tel. 03 51/4 88 79 41
Unsere Anzeigenberater
Herr Lemke, Tel.: 01 72/3 51 14 28
Büro Dresden Tel.: 03 51/4 72 49 09



www.wittich.de

AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE
 ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
 PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN
 BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
 BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN



Fragen zur Werbung? (01 72) 3 51 14 28

Ihr Medienberater
Gisbert Lemke
 berät Sie gern.

lemkedresden@web.de



**Die nächste Ausgabe
erscheint am**

Freitag, dem 8. April 2016

**Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen ist**

Dienstag, der 29. März 2016

Informationen des Ortsvorstehers/der Verwaltungsstelle

**Sprechzeiten der Verwaltungsstelle
Weixdorf**

**Weixdorfer Rathausplatz 2,
01108 Dresden**

Montag	geschlossen
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr
und	14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr
und	14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr

Hinweis:
Für Beratungen in Bauangelegenheiten und Ordnung und Sicherheit ist eine terminliche Vorabstimmung unter den bekannten Rufnummern zu empfehlen.

Rufnummern

Die Verwaltungsstelle Weixdorf der Landeshauptstadt Dresden und der Ortschaftsratsrat Weixdorf sind unter folgenden Rufnummern zu erreichen:
 Tel.: 0351 4887941, Fax: 0351 4887943,
 E-Mail: ortschaft-weixdorf@dresden.de

Direkteinwahl:

Verwaltungsstellenleiter/		
Bauangelegenheiten	Herr Biastoch	4887940
SB Allg. Ortschafts- angelegenheiten	Frau Schmitz	4887941
SB Ordnung und Sicherheit	Frau Engel	4887946
SB Bürgerservice	Frau Wesolek	4887947
	Frau Schramm	4887948
Leiter Bauhof	Herr Schöbe	4887945

Sprechzeiten des Ortsvorstehers

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr
 (Vorankündigung über die Verwaltungsstelle erforderlich)

Wichtige Notrufe

Polizei

- Notruf 110
- Polizeirevier Dresden Nord
 Stauffenbergallee 1801099 Dresden 0351 65244100
- Bürgerpolizist 0351 79583242
- Feuerwehr 112
- Rettungsstelle 112

Energie

Störstelle der DREWAG (24-h-Dienst) 0351 205858686

Gasstörungen

Störstelle DREWAG 0351 205853333

Störungen an der „Öffentlichen Beleuchtung“

Landeshauptstadt Dresden, 0351 4881555 ganztägig
 Abt. Stadtbeleuchtung oder 0351 4889717
 während der Sprechzeiten

Trinkwasserversorgung

Störstelle der DREWAG 0351 205852222

Abwasser

Störstelle (24-h-Dienst) 0351 8400866

Schiedsstelle Klotzsche
(mit Weixdorf, Langebrück und Schönborn)

Friedensrichter: Herr Dr. Wilhelm
 Sprechzeit: jeden 2. Donnerstag im Monat, 17.00 bis 18.00 Uhr
 Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Sitz der
 Schiedsstelle: Rathaus Klotzsche, Bürgersaal,
 Kieler Straße 52, 01109 Dresden

Ansprechpartner: Ortsamt Klotzsche, Herr Geßner,
 Telefon: 4886512

Abholung von Straßenkehricht - Annahme von Grünabfällen

auf dem Lagerplatz des Bauhofes Weixdorf Pastor-Roller-Straße 16b (hinter der Feuerwehr)

Nach der „kalten“ Jahreszeit muss nun der Splitt, der jetzt als Straßenkehricht zählt entsorgt werden.

Unser Bauhof wird Sie, wie auch in den vergangenen Jahren dahingehend unterstützen, dass der zusammengekehrte Straßenkehricht abgefahren wird.

Der Kehrlicht muss **am 21.03.2016, ab 07:00 Uhr** vor Ihrem Grundstück zur Entsorgung bereit liegen. Um den Aufwand für unsere Mitarbeiter so gering wie möglich zu halten, bitten wir auf viele kleine Kehrlichthaufen zu verzichten (maximal 2 pro Grundstück).

Bitte beachten Sie, dass danach keine Abholung mehr erfolgt. Kleinere Mengen sollten in gewohnter Weise selbst entsorgt werden. Müll oder Gartenabfälle werden nicht vom Bauhof entsorgt.

Straßen die von der öffentlichen Straßenreinigung übernommen wurden, sind von der Abholung ausgenommen.

Entstehen im Haus- oder Kleingarten größere Mengen an Grünabfällen, z. B. Baumschnitt oder Laub, können Sie diese wieder ab **Mittwoch, den 06.04.2016** auf dem Lagerplatz des Bauhofes, Pastor-Roller-Str. 16b (hinter der Feuerwehr) kostengünstig abgegeben werden.

Die Gebühren für die Abgabe von Grünabfällen für Kleinmengen bis zu 1 m³ beträgt jeweils 0,50 Euro pro 0,2 m³ und für Mengen von mehr als 1 m³ jeweils 2,75 Euro pro angefangenem m³.

Äste und Stämme werden bis zu einem Meter Länge und 20 Zentimeter Durchmesser angenommen.

Die Annahme erfolgt:

jeden 2. und 4. Sonnabend im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr und jeden Mittwoch von 13.00 bis 15.00 Uhr

Bei allen Anliegern die ihre Anliegerpflichten immer regelmäßig und gründlich durchführen und dadurch zu einem attraktiven Erscheinungsbild unserer Ortschaft beitragen, möchten wir uns auf diesem Wege bedanken.

Engel
Sachbearbeiterin

Bibliothek

Städtische Bibliotheken Dresden



Bibliothek Weixdorf
Hohenbusch-Markt 1, Tel.: 8807818

Öffnungszeiten:

Montag	geschlossen
Dienstag	10 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
Mittwoch	14 - 18 Uhr
Donnerstag	geschlossen
Freitag	10 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr

Verlängern, Bestellen, Vormerken auch über
<http://www.bibo-dresden.de>.

Unsere Kirchenecke

Die Kirchengemeinde Weixdorf lädt ein

Sonntag, 20.03.: Palmsonntag

9.00 Uhr Gottesdienst mit Passionsspiel, Kindergottesdienst, Kirchenkaffee

Mittwoch, 23.03.

19.30 Uhr „WO BIST DU!“ Ökumenischer Kreuzweg der Jugend in der Kirche

Donnerstag, 24.03.: Gründonnerstag

20.00 Uhr Gottesdienst mit Tischabendmahl in Langebrück

Freitag, 25.03.: Karfreitag

10.30 Uhr Gottesdienst in Hermsdorf

15.00 Uhr Gottesdienst zur Sterbestunde JESU

Sonntag, 27.03.: Ostersonntag

9.30 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst

Montag, 28.03.: Ostermontag

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst,
Kindergottesdienst in Grünberg

Sonntag, 03.04.

9.00 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst, Kirchenkaffee

Liebe Leserinnen und Leser,

Ostern ist die verrückteste Geschichte der Welt. Denn ein Toter, der plötzlich wieder mitmischt und der dazu von einer Lebendigkeit ist, die keiner noch einmal totkriegt, der rückt die Welt so aus ihren gewohnten Bahnen, dass die Erde sich von diesem Augenblick an anders weiter dreht. Doch gehen wir der Reihe nach:

Jesus ist tot. Gekreuzigt unter Pontius Pilatus. Gestorben und begraben. Am dritten Tag aber sind die Frauen, sind Maria von Magdala, Salome und Maria, die Mutter des Jakobus, auf dem Weg zu seinem Grab. Sie wollen an dem, den sie lieb haben, ein letztes Liebeswerk tun, mit Öl - und mit Tränen. Aber ein Stein liegt vor dem Grab und seine Last bedrückt auch ihre Seelen mit Ratlosigkeit und Trauer:

Wer wälzt uns den Stein von des Grabes Tür, von den aufgewühlten Seelen?

Doch dann, plötzlich, sehen sie: Der Stein hat nicht dicht gehalten. Das Grab, welches Jesus festhalten sollte, ist aus den Nähten geplatzt.

Sie schauen und staunen: Dort, wo der Tod seinen Stachel hatte, sitzt ein aufregend lebendiger junger Mann und sagt: Auf erweckt. Dieses eine Wort, das die Welt aus den Angeln hebt: Auf erweckt. Sucht den Lebendigen nicht bei den Toten: Er ist nicht hier. Sagt's weiter, sagt's den Jüngern, sagt's Petrus: Auf erweckt, in Galiläa werdet ihr ihn sehen.

Wer versteht sie nicht, die Frauen, dass sie ausreißen, dass sie fliehen von dem Grab, gepackt von panischer Angst, von wortlosem Entsetzen.

Nein, Ostern ist wirklich die verrückteste Geschichte der Welt. Keine andere Geschichte hat die Welt so verrückt, so total aus den Angeln gehoben wie diese. Nichts ist nach Ostern mehr so, wie es vorher war. Nicht einmal der Tod.

Wenn Sie mehr darüber wissen wollen, wenn Sie mehr hören möchten von jener Hoffnung, die dem Tod nicht das letzte Wort gönnt: Kommen Sie zum Osterfest doch einfach zum Gottesdienst! Dass es sich lohnt, trotz der Umstellung auf die Sommerzeit früh aufzustehen, um zusammen mit der ganzen Gemeinde Jesu Auferstehung im Gotteshaus zu feiern, das hat schon vor Jahren der Dichter Lothar Zenetti in einem seiner schönen Gedichte so auf den Punkt gebracht:

Ich war im Kino:

Blutüberströmt
fertig gemacht
fiel einer um
als letzter von allen -
das war ein Western!
Ich war in der Kirche:
Blutüberströmt
fertig gemacht
stand einer auf
als erster von allen -
das war ein Ostern!

Es grüßt Ihr Pfarrer i. R. Frieder Hecker

Vereine

Sportgemeinschaft Weixdorf e. V.

Abteilung Fußball

Hallo liebe Fußballfreunde in Weixdorf,

weitere 6 Punkte im Kampf um den Aufstieg verbuchte unsere 1. Männermannschaft.

Das Auswärtsspiel bei Helios Dresden gewannen die Weixdorfer mit 3 : 2. Die Tore für Weixdorf erzielten L. Stanzel, D. Hoffmann und R. Böhm. Das nächste Spiel sollte eigentlich in Trachenberge stattfinden, aber aufgrund der schlechten Platzverhältnisse wurde das Spiel nach Weixdorf verlegt.

Mit 9 : 2 deklassierte unsere 1. Mannschaft den Gegner aus Trachenberge. 4 x F. Röthig, T. Eimert, R. Böhm, Ph. Wagner, D. Hoffmann und M. Stoll trugen mit ihren Toren zum Schützenfest bei. Ohne Punkte steht die „2.“ nach den letzten beiden Heimspielen da. Gegen die Löbtauer Kickers wurde mit 2 : 4 verloren und gegen Einheit Mitte mit 1 : 2. Besser machte es die 3. Mannschaft. Zunächst wurde nach Toren von 4 x T. Özadanir, B. Achouri, A. Cetinkaya und A. Beth mit 7 : 1 gegen Loschwitz 2. gewonnen. Danach war die 2. Mannschaft von Einheit Mitte zu Gast in Weixdorf. Auch hier siegten die Weixdorfer und zwar deutlich mit 3 : 0. Ebenfalls über 6 Punkte freuten sich die Alten Herren. Bei Sachsenwerk Dresden stand es zum Abpfiff 3 : 1 für die Weixdorfer und das Heimspiel gegen die SG Striesen endete auch mit 3 : 1 für unsere Alten Herren.

Die A-Junioren bezwangen den Radebeuler BC knapp mit 1 : 0. Im nächsten Spiel ging es dann nach Pirna zum 1. FC Pirna. Hier unterlagen die Weixdorfer Jungs mit 1 : 2.

Die B-Junioren mussten in Plauen ran und unterlagen beim VfC Plauen mit 1 : 3. Zum Heimspiel wurde danach der FC Eilenburg empfangen. Hier hatte der Gegner das bessere Ende für sich und siegte mit 1 : 0.

Die C-Junioren trennten sich in Weißig von der SG Weißig mit 2 : 2. Als nächster Gegner war der FC Oberlausitz Neugersdorf zu Gast in Weixdorf und siegte klar mit 3 : 0.

Die nächsten Ansetzungen:

SG Weixdorf 1. - VfB Hellerau/Klotzsche	03.04.16	15:00 Uhr
SG Weixdorf 2. - SG Weißig	20.03.16	14:00 Uhr
SG Weixdorf 3. - SV Weißig 2.	20.03.16	12:00 Uhr
Alte Herren - Laubegast	19.03.16	10:30 Uhr
B-Junioren - 1. FC Lok Leipzig	19.03.16	12:30 Uhr
C-Junioren - Hoyerswerda 1919	20.03.16	10:30 Uhr

Ralph Reinfeld



Abteilung Volleyball

Weixdorfer Rieseneichen schlagen den Titelverteidiger in Radeberg

Bei herrlichem Sonnenschein machten sich ein Frauen- und ein Herren-Team aus Weixdorf am 5. März auf, um in der Bierhauptstadt Sachsens beim 12. Osterturnier der Volleyballer teilzunehmen, zu welchem die Blue Mondays eingeladen hatten. Blue Monday deshalb, weil immer montags trainiert wird.

Ziel war es, schöne und faire Spiele zu erleben und zu spielen. Als Siegprämie war ja nicht das einheimische Bier ausgeschrieben, sondern leckere Präsente aus der Region für Magen und alle Körperteile.



Natürlich bot die super hergerichtete Halle ein exklusives Ambiente bei Sonnenschein und Außentemperaturen um die 8 Grad. Aber Sonne haben wir ja im Sommer schon bei den Beach-Volleyballturnieren genug.

Das Buffet mit selbst gebackenem Kuchen, Würstchen, belegten Brötchen und verschiedene Warm- und vor allem Kaltgetränke rundeten das perfekt organisierte Turnier ab. Von Beginn an machten unsere Frauen deutlich, dass sie gewillt waren, hier den Osterpokal mit nach Hause nehmen zu wollen.

Unsere Frauen spielten mit: Anke, Annett, Catrin, Karin, Manjana und Uta

Nach 10 gewonnenen Sätzen war klar, dass unsere Mädels vor den Gastgeberinnen (9 Gewinnsätze) und vor den Erksdorf/Ullersdorfern den Pokal mitnehmen konnten.

Weitere Platzierte waren die Schmetterlinge, die Mädels vom SV Ottendorf- Ockrilla und vom RSV.

Bei den Männern, war das etwas anders.

Verhalten begannen zum 11er Zug mit zwei Spielen, welche jeweils 1 : 1 beendet werden konnten. Alle folgenden Spiele konnten gewonnen werden.

Das war einerseits nur möglich, da ab dem 3. Spiel unsere Frauen als lautstarker Fan-Block uns richtig super unterstützen.

Danke an unsere lieben und lautstarken Frauen. Andererseits wäre es auch möglich, dass die stündliche Vitamine-C-Zufuhr in Form des einheimischen Saftes die Ursache für den Richtungswechsel war.

Sogar die späteren Turniersieger vom benachbarten SV Hufen wurden als einzige durch unsere Männer geschlagen. Aufgrund „Kleinen-Punkte-Regelung“ wurden die Rieseneichen aus Weixdorf mit 10 Gewinnsätzen, nach dem Hufen-Fünfer mit ebenfalls 10 Gewinnsätzen „nur“ Zweiter. Daran hat auch unser Hauptangreifer Jürgen einen großen Anteil, welcher mit seinen 64. Jahren den fast 40 Jahre Jüngeren Paroli geboten hat. Auf Platz 3 folgten die Netzroller gefolgt von den Spielern vom TSV Leppersdorf, den Blue Mondays, VSV Montag und dem TSV Wachau.

Ein schönes Turnier ohne Verletzungen und viel Spaß.

Und Radeberger:

Ihr könnt sicher sein, kommendes Jahr sind wir wieder dabei.

Tino Standfuß



Die Männer mit Anton, Evgeny, Frank, „Heinrich“, Jörg, Jürgen und Tino

SV Weixdorf e. V.



Talentstützpunkt - Sportart Schwimmen - im LSB Sachsen

Zum Ende des Monats Februar (27.02.2016) fand in Riesa der Wettkampf „Seltene Strecken“ statt, an dem 9 Weixdorfer Schwimmer,-innen teilnahmen. Geschwommen wurden Strecken von 200 m bis 1.500 m, aber auch die 50m Strecken Beine standen auf dem Wettkampflinienplan. Bei 29 Einzelstarts wurden insgesamt 19 persönliche Bestleistungen erzielt, was auf eine gute Trainingsvorbereitung bzw. Ausdauerfähigkeit der Sportler/-innen schließen lässt. 13 Vereine aus Sachsen waren anwesend und mit 13 x Platz 1, 8 x Platz 2 und den weiteren Platzierungen nicht schlechter als Platz 6 sorgten die Weixdorfer für ein sehr gutes Abschneiden. Stellvertretend sind Saskia Zarbock, Antonia Karow, Lisa Schirdehan, Lena Morgenstern, Sandra Beutin und Paul Lotzing, die bei allen ihren Starts auf dem Siegerpodest standen, zu nennen.

Am gleichen Wochenende waren am Samstag und Sonntag (27.02. - 28.02.2016) weitere 25 Schwimmer,-innen mit ihren Trainerinnen zum Überprüfungswettkampf des Dresdner SC in der Schwimmhalle Freiburger Platz. Der Wettkampf war vor allem für die Jahrgänge 2008 bis 2006 und die LSP Sportler ein wichtiger Test. Neben den 50-m bis 200-m-Strecken war es vor allem die Fähigkeit die Beine-Strecken schnell zu schwimmen. In der Gesamtbewertung ist in den letzten Jahren die Bedeutung des Einsatzes der Beine für erfolgreiches Schwimmen erheblich gestiegen. Mit 98 Einzelstarts und 63 persönlichen Bestleistungen kann das Ergebnis weitestgehend als gut eingeschätzt werden. Mit 5 Starts und 5x Platz 1 war Joëlle Marie Meyer (Jg. 2004) die erfolgreichste Teilnehmerin. Vom Jg. 2008 sind mit ihren Platzierungen Finja Seidel, Lea Francine Söffel, Tobias Giesen, Johann Gabler, Philipp Donner und Jonas Demuth hervorzuheben.

Bereits eine Woche später (05.03.2016) ging es nach Chemnitz zum sogenannten „Schnupperschwimmen“. 10 Schwimmer/-innen der Jg. 2008 und 2009 machten sich auf den Weg und wollten z. T. zum ersten Mal einen Wettkampf bestreiten. Geschwommen wurden in einer 25-m-Schwimmhalle die kurzen Strecken (Beine und Gesamt jeweils 25m). Bei 36 Einzelstarts gelang es, eine Reihe von Urkunden (Lea Francine Söffel, Martha Liepke, Victoria Maria Martinka, Ben Gruner, Benjamin Grille, Ferdinand Bernoth) zu erschwimmen. Dies sollte Ansporn für alle, auch für die zu Hause gebliebenen der Trainingsgruppe, sein.

Die vier LSP-Sportler/-innen machten sich am 04.03.2016 mit der Bahn auf den Weg nach Berlin zum Internationalen Schwimmmeeting in Berlin und traten dort als Mannschaft des Schwimmbezirkes Dresden auf. Die Veranstaltung dauert bis zum 06.03.2016; an ihr nahmen 26 Nationen teil und es wurden insgesamt 6327 Einzelstarts absolviert. Dabei mussten sich die Jg. 2005 (Linda Conrad, Antonia Karow) mit den Jg. 2004 (Joëlle) und die Jg. 2003 (Jonas Hauptmann) mit den Jg. 2002 messen. Eine große Herausforderung, aber wenn man die Ergebnislisten auswertet, dann sind die Jüngeren in der Lage, die Älteren bereits unter Druck zu setzen und sich mit vorn zu platzieren. Da die einzelnen Wettkämpfe in der Teilnahme begrenzt waren, hatten sich die Weixdorfer für 26 Starts über Pflichtzeiten qualifiziert. Mit 24 persönlichen Bestzeiten und vier Finalteilnahmen von Joëlle (insgesamt 12 Starts) über die 50m Strecken wurde von allen ein sehr gutes Ergebnis erzielt. Hinzu kommen Normerfüllungen des Sächsischen Schwimmverbandes durch Antonia, Linda und Joëlle. Joëlle ist es sogar gelungen über 100m und 200m Brust den 1. Platz im Jg. 2004/2005 zu belegen. Ein sehr anstrengendes Wochenende aber mit vielen positiven Erlebnissen, zumal auch absolute Spitzenschwimmer wie Laszlo Cseh (Ungarn) anwesend waren. Mit ihren Ergebnissen können sich die vier Schwimmer,-innen auch einordnen, wo sie in Europa stehen und was im Training in den nächsten Wochen noch zu tun ist.

Herzog

Schwimmverein Weixdorf e. V.



Ein schönes und sonniges Osterfest, erholsame Feiertage, wünscht die Leitung des Schwimmvereins Weixdorf e. V.

allen Schwimmerinnen und Schwimmern, den Trainern und Wettkampfrichtern, den Eltern sowie Freunden des Schwimmsports und unseren Sponsoren.

Schwimmverein Weixdorf e. V.
gez. Herzog

Münzfreunde Dresden-Weixdorf und Umgebung e. V.



Einladung zum 47. Sammlermarkt

am Sonnabend, dem 9. April 2016
9.00 bis 13.00 Uhr
im Foyer der Grundschule Dresden-Weixdorf
01108 Dresden, Am Zollhaus 1

Zum Sammlermarkt sind Münzen, Medaillen, Geldscheine, Orden, Telefonkarten, Briefmarken, Ansichtskarten, Military, sowie ähnliche Sammelobjekte im Angebot!

Teilnahme am Sammlermarkt für jeden interessierten Bürger möglich!

Kostenlose Beratung!

Tischbestellungen unter Herrn H. Grüneberg

Tel.: 0170 9238057

E-Mail: grueneberg-h-s@t-online.de

Eintritt frei!!!

Wir erwarten Sie und begrüßen Sie sehr gern,

Ihre Münzfreunde Dresden-Weixdorf und Umgebung!

Weixdorfer Karnevals Club e. V.

Wenn Fasching eigentlich vorbei ist ...

... und alle Faschingsfreunde ihre Kostüme längst wieder gereinigt und im Schrank etwas weiter hinten verstaut haben, treffen sich die Funkengarden aus der Region zu ihrem Saisonhöhepunkt. Die Sächsische Gardetanzschau (die „kleine Schwester“ der sächsischen Meisterschaften) fand dieses Jahr schon zum 25. Mal statt, wie im Vorjahr in Weinböhla.

Auch der Weixdorfer Karnevals Club war am 27.02.2016 mit seiner großen Funkengarde im Zentralgasthof vertreten. Viele Extra-Schichten Training gab es nach Aschermittwoch, um für dieses Event gerüstet zu sein.

Da die sächsischen Meisterschaften dieses Jahr eine Woche eher stattfanden, war das Teilnehmerfeld besonders hochkarätig besetzt. Genau das hat uns besonders angespornt, unseren Saisonhöhepunkt so perfekt wie möglich zu gestalten. Was unsere Funken und mich als Trainerin an so einem Tag bewegt, möchte ich euch gern einmal schildern:

Samstagsmorgen kurz nach 8 Uhr treffen wir uns alle im Zentralgasthof Weinböhl. In der angrenzenden Turnhalle gilt es einen guten Platz zu ergattern, damit sich alle Funken ordentlich erwärmen, dehnen und umziehen können. Schließlich gehen heute 49 Funkengarden, Tanzmariechen und Tanzpärchen an den Start und alle bereiten sich hier vor. Während sich die Funken aufwärmen, umziehen, Haare flechten und schminken, gilt es schnell im Org.-Büro vorbeizuschauen um eine Startnummer zu ziehen - diesmal die Nummer 1 - na ja, das hatten wir auch noch nie.

Die Aufregung steigt, neugierig beobachten wir die anderen Teilnehmer und staunen über so manche Dehnübung oder Tanzkombination. Werden die Mädels dadurch nervös - oder noch mutiger? Jetzt fängt es dann doch an zu kribbeln, auch bei mir als Trainerin.

Hektisch wird es auch langsam, sitzen alle Kostüme, sind alle Strumpfhosen ganz geblieben, sind alle Funken wohl auf und läuft der letzte Test fehlerfrei? Alles überstanden, jetzt geht es zur großen Bühne in den Zentralgasthof. Hier tanzen bereits die Jugend- und Juniorengarden aus der Region und lassen unseren Puls in die Höhe schnellen. Lampenfieber pur - obwohl wir ja nicht zum ersten Mal hier sind. Jetzt gilt es unsere Funken zu beruhigen und aufzupassen, dass es allen „gut“ geht. Wir starten in der „Königsklasse“ - Aktive Garde (Ü15). Bis dahin ist noch etwas Zeit, die uns unruhig herumzappeln lässt, die Aufregung steigt bei den Funken.

Fast vier Minuten Anspannung pur (fast genauso anstrengend wie mittanzen), alles klappt, eine prima Vorstellung - Klasse Mädels, super! Nun haben die Juroren das „Wort“ - das Ergebnis liegt nicht mehr in unseren Händen. Es ist mittlerweile 14 Uhr und wir müssen sicher noch ein bis zwei Stunden warten um unser Ergebnis zu erfahren.

Eins steht aber schon fest: Wir können stolz sein, auf das was unsere Funken da geleistet haben. Wenn auch in dieser Saison manche Probe schwierig oder etwas mühsam war, die Begeisterung, die ihr bei diesem Auftritt gezeigt habt, entschädigt für viele anstrengende Trainingsstunden. Am Ende springt ein hervorragender 5. Platz heraus und krönt eine wunderbare Saison der Blau-Weißen Funken. Ein Ergebnis, mit dem wir bei dieser hochklassigen Konkurrenz im Traum nicht gerechnet hätten.

An dieser Stelle möchte ich euch, meine lieben Funken (den Großen genauso wie den Nachwuchsfunken und den Minis) einmal Danke sagen, für die Freude die ihr vermittelt, den Spaß und den Enthusiasmus mit dem ihr manch schwierige Situation meistert, den Zusammenhalt der euch so stark macht und die Zuversicht, die ihr jedes Jahr aufs Neue ausstrahlt! Wir haben in den letzten Jahren gemeinsam so viel gearbeitet und es hat Spaß gemacht mit euch zu trainieren und gemeinsam so schöne Tänze zu gestalten und zu erleben.

Ina Rohde

Trainerin der Blau-Weißen Funken des WKC

PS: Alle tanz- und karnevalsbegeisterten Interessenten, die solch ein Ereignis auch einmal erleben möchten, können sich gern bei den Blau-Weißen Funken melden (Tel./WhatsApp: 0172 1347791 oder E-Mail: wkc-ev@web.de)

Anzeige



Jetzt geht's los, alle sind fit und freuen sich auf ihren Auftritt - schnell muss die Musik abgegeben werden und dann laufen wir auch schon gemeinsam bis zur Bühne, ein letztes toi-toi-toi, der erste Takt erklingt und los geht's - jetzt sind die Mädels auf sich alleine gestellt.

Mir bleibt nur noch das Daumen drücken, zusehen und hoffen, dass sich all unsere vielen Trainingsstunden gelohnt haben.



Angebote für die Sommerferien

26.06. - 02.07.2016 Abenteuer zwischen Leipzig und Chemnitz

Zelten im Naturbad Frohburg, Wasserspaß im Natursee oder geheiztem kleinen Schwimmbekken, Exkursionen in die Umgebung, spielen, experimentieren am und mit Wasser, Bau von kleinen Booten, großes Kinderfest im Bad

Alter: 8 - 13 Jahre, Ort: Frohburg

Teilnahmebeitrag 165,00 EUR (DD-Pass-Inhabende 75,00 EUR) für Fahrtkosten, Programm, Verpflegung.

Genauere Informationen werden nach Anmeldung zugeschickt

Bitte bis 29.04.16 anmelden unter: info@bernstein-ev.de oder 0173 3711066

16.07. - 30.07.2016 Abenteuer an der Ostsee - eine deutsch-tschechische Jugendbegegnung

Zwei Tage stellen wir unseren tschechischen Freunden Dresden vor. Dann geht es im modernen Reisebus nach Zingst an die Ostsee. Dort erwarten uns Spaß und Erholung am Ostseestrand, beim Kutterrudern, Segeln und bei Touren auf dem eigenen Fahrrad. Unterkunft in der Jugendherberge Zingst.

Alter: 11 - 16 Jahre, Ort: Ostseebad Zingst

Teilnahmebeitrag 360,00 EUR (DD-Pass-Inhabende 130,00 EUR) für Fahrtkosten, Programm, Verpf., Betreuung. **Bitte bis 24.03.16 anmelden** unter: info@bernstein-ev.de oder 0173 3711066

Ulrike Wend

Vorstandsmitglied



DIXIEBAHNHOF- Veranstaltungshinweise

vom März/April 2016

(Auszug)

Samstag, 19.03.2016, 20 Uhr

Konzert mit „Lamarotte-Jazzband“

Mittwoch, 23.03.2016, 20 Uhr

Diavortrag mit Johannes Paul

„Unsere Wanderung in Nepal zum Mount Everest“

Samstag, 02.04.2016, 20 Uhr

Rote Rosen für Mackie Messer mit „Dorit Gäbler“

Freitag, 08.04.2016, 20 Uhr

Ulrich Roski Abend mit „Thomas Schmidt“

Samstag, 09.04.2016, 20 Uhr

„Bahnhofsgeflüster“ (Talk)

zum Thema: Genuss pur ...

Samstag, 16.04.2016, 20 Uhr

Konzert mit „Dresden Harmonists“

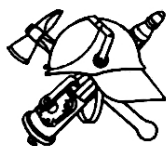
Schöne Osterfeiertage

wünschen die Mitglieder vom Dixiebahnhof Dresden e. V.

Dixiebahnhof Dresden, Platz des Friedens 3, 01108 Dresden-Weixdorf

Kartenvorverkaufsstellen unter: www.dixiebahnhof.de oder www.reservix.de

Karten im VVK sind auch an der Abendkasse im Dixiebahnhof zu jeder Veranstaltung erhältlich.



Jahreshauptversammlung und Wahl der neuen Wehrleitung

der Stadtteilfeuerwehr Weixdorf

Zur Jahreshauptversammlung der Stadtteilfeuerwehr Weixdorf, am 19.02.2016, konnte Wehrleiter Torsten Jeroch neben seinen aktiven Kräften, der Jugendfeuerwehr und der Altersabteilung auch Herrn Mumme in Vertretung des Amtsleiter des Brand- und Katastrophenschutzamtes und Herrn Schäfer von der Feuerwache I begrüßen.

Leider sind die Kameraden der Altersabteilung aus Marsdorf nicht erschienen, wie auch die letzten Jahre zuvor.

In seinem Tätigkeitsbericht ließ Kamerad Jeroch das vergangene Jahr Revue passieren. Er bedankte sich zu Beginn seiner Rede bei allen Kameradinnen und Kameraden für die im Jahr 2015 geleistete Arbeit bei der Ausbildung und in Einsätzen und würdigte ebenso die Unterstützung durch die Familien der Kameraden.

Ebenso bedankte er sich im Namen aller Kameradinnen und Kameraden der Stadtteilfeuerwehr Weixdorf bei der Geschäftsstelle der Feuerwehr, der Abteilung Technik, der Abteilung Aus- und Fortbildung und dem Ortschaftsrat von Weixdorf für die sehr gute Zusammenarbeit und Unterstützung recht herzlich. Des Weiteren dankte er allen Personen und Firmen, die die Wehr mit Rat und Tat, durch Bereitstellung eines Übungsobjektes, mit einer Spende oder durch die Arbeitsfreistellung von Kameraden zu Einsätzen und Lehrgängen unterstützen.

Die Mitglieder unserer Wehr sind insgesamt 39-mal ausgerückt, um anderen in Not zu helfen oder Gefahrenstellen zu beseitigen. Diese gliedern sich in 6 Brandeinsätze, 19 Technische Hilfeleistungen, 9 Person in Notlage bzw. Tragehilfe, 4 Fehlalarmierung durch Brandmelder und 1 Einsatzübung. Insgesamt kamen so **472 Einsatzstunden** zusammen, in denen die Feuerwehr Weixdorf ihren guten Ausbildungsstand unter Beweis stellen musste. Die aktive Abteilung der Feuerwehr Weixdorf besteht zzt. aus 28 Kameraden, die Alters- und Ehrenabteilung aus 30 Mitgliedern und die Jugendfeuerwehr aus 23 Jugendlichen.

Das Aufgabengebiet der Feuerwehr umfasst ein breites Spektrum. Brandschutz, Atemschutz, Technische Hilfe, erste Hilfe sind nur einige der Fachbereiche.

Um sich in all diesen Gebieten immer auf dem Laufenden zu halten, bedarf es der ständigen Übung und Weiterbildung. Die Weixdorfer Wehr investierte 2015 insgesamt **1322 Stunden für Ausbildung**. Zusätzlich dazu wurden noch mehrere Lehrgänge auf der Feuerwache 2 in Übigau und an der Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule Sachsen besucht.

Der Brandsicherheitswachdienst in Theatern und Veranstaltungsstätten der Landeshauptstadt wird von der Berufsfeuerwehr und den Stadtteilfeuerwehren abgesichert. So wurden

2015 wieder durch die Stadtteilfeuerwehr Weixdorf einige Dienste im Festspielhaus Hellerau, im Staatsschauspielhaus - Kleines Haus, Albertinum und Weihnachtscircus durchgeführt, dadurch wurde insgesamt **385,5 Stunden Brandsicherheitswachdienst** von den Angehörigen geleistet.

Nach dem Jahresbericht des Leiters der Feuerwehr, der Jugendfeuerwehr und der Alters- & Ehrenabteilung wurde die Diskussion freigegeben, anschließend nutzen die Gäste die Gelegenheit und ergriffen das Wort.

Im Anschluss an den Beiträgen der Gäste kam es dann zu den mit Spannung erwarteten Aufnahmen in die aktive Wehr, Beförderungen und Ehrungen.

In die aktive Wehr wurde folgender Jugendlicher aufgenommen:
Kamerad Tom Roßburger

Nach erfolgreichem Abschluss ihrer Ausbildung konnten folgende Kameraden nach Bestätigung durch den Feuerwehrausschuss befördert werden:

zur Feuerwehrfrau	Kameradin Beatrice Willkommen
zum Feuerwehrmann	Kamerad Marcus Radde
zum Hauptfeuerwehrmann	Kamerad Sebastian Scholz

Weiterhin erhielten folgende Kameraden das **Ehrenabzeichen in Bronze**:

Kamerad Robin Gorks
Kamerad Tobias Radde
Kamerad Patrick Stein

Im Anschluss stand satzungsgemäß die Wahl der neuen Wehrleitung an.

Nach Abschluss der Wahlhandlung wurde folgende neue Wehrleitung vorgestellt.

Torsten Jeroch als Wehrleiter, Marcel Grohmann und Marcus Gründel als Stellvertretender Wehrleiter.

Nach diesem Höhepunkt endete der offizielle Teil.

Die Kameradinnen und Kameraden ließen den Abend noch gemütlich ausklingen.

www.feuerwehr-weixdorf.de

Termine

Volkssolidarität Weixdorf, Ortsgruppe Lausa und Ortsgruppe Fuchsberg

Dienstag, 12.04.2016, „Fit im Straßenverkehr“ mit Herrn Rosenkranz

Treffen jeweils 14.00 Uhr in der „Teichperle“

Gäste sind immer herzlich willkommen.

Kontakt über: Frau Grundmann Tel.: 0351 4063869

Der Vorstand

Bergsport Weixdorf e. V.

Clubabende jeden 2. Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr in der Jägerklause. Gäste sind herzlich willkommen.

Handwerkerverein „Einigkeit“ Lausa 1888

Treff jeden 3. Mittwoch im Monat, 19.00 Uhr im Landgasthof Köhlerhütte

Heimatverein Weixdorf e. V.

Jeden 2. Freitag im Monat

18.00 Uhr Treff der Heimatfreunde Lausa Weixdorf

19.30 Uhr Mitgliederversammlung

Gäste sind herzlich willkommen.

Hundesport Ortsgruppe Weixdorf e. V. (www.hundesport-weixdorf.de)

Offen für alle Rassen ob groß oder klein. Erziehung u. Grundausbildung für den Alltag. Jeden Mittwoch ab 16.30 Uhr und jeden Samstag ab 14.30 Uhr

Hundeausbildung auf dem Forstsportplatz, Am Sportplatz 4

Hundesportverein am Hofladen Weixdorf e. V.

Ausbildungszeiten:

Jeden Mittwoch ab 16.30 Uhr

Jeden Samstag ab 14.00 Uhr

Ort: ca. 150 m links hinter dem Gelände des Hofladens

Männergesangverein Lausa-Weixdorf 1885 e. V.

Jeden Freitag Singestunde 19.30 Uhr in der Köhlerhütte.

Gäste und Interessierte sind herzlich willkommen.

Marsdorfer e. V. (www.marsdorfer-ev.de)

Freitag, 01.04.2016, Stammtisch 19.30 Uhr

Freitag, 15.04.2016, Stammtisch 19.30 Uhr

Freitag, 29.04.2016, Stammtisch 19.30 Uhr

Samstag, 30.04.2016 Maibaumsetzen

Münzfreunde Dresden-Weixdorf und Umgebung e. V.

Donnerstag, 07.04.2016, 18.30 Uhr, Kurhaus Klotzsche

Rassekaninchenverein Weixdorf u. Umg. e. V.

Freitag, 22.04.2016, Treff 19.30 Uhr im „Gasthof Medingen“

Rentnertreff der Skatspieler

Wer will mit uns Skat spielen?

Mittwoch, den 13.04.2016, 13.00 Uhr im Sportheim

Mittwoch, den 27.04.2016, 13.00 Uhr in der Teichperle

Auch jüngere Skatfreunde sind herzlich willkommen.

Jagdgenossenschaft Weixdorf-Marsdorf

Einladung

Am Freitag dem 22.04.2016 findet im Landhaus Marsdorf um 19:00 Uhr unsere diesjährige Jahreshauptversammlung und gleichzeitig Wahlveranstaltung statt.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes, des Kassierers und der Rechnungsprüfer
2. Diskussion zu den Berichten
3. Beschlussfassungen
4. Neuwahl des Vorstandes und der Rechnungsprüfer
5. Bericht der Jagdpächter

Dazu laden wir alle Jagdgenossen (Eigentümer land- und forstwirtschaftlicher Flächen) herzlich ein und erwarten Ihre zahlreiche Teilnahme.

Der Vorstand

Fotoclub Reflex Weixdorf e. V.

16./17.04.2016 10:00 Uhr, Akademiehôtel, Auswertung des 7. Sächs. Mappen-Foto-Wettbewerbes mit Foto-Event und Vernissage

Stadtteilfeuer Weixdorf

Jeden Donnerstag um 19.00 Uhr im Gerätehaus
- Aus- und Weiterbildung -

Jugendfeuerwehr

Die Jugendfeuerwehr trifft sich freitags - 14-täglich - 17.00 Uhr im Gerätehaus.

Verein der Ziergeflügel und Exotenzüchter Weixdorf e. V.

Jeden 2. Donnerstag im Monat, 19.00 Uhr im Gasthof Hermsdorf

Weixdorfer Karnevals Club

Treff des Weixdorfer Karnevals Club immer am 1. Donnerstag im Monat, 20.00 Uhr in der im Gasthof Hermsdorf

Gesprächsrunde zum Straßenverkehr im DVR - Programm „sicher mobil“ in Zusammenarbeit mit dem ADAC Sachsen

Beginn jeweils 19.00 Uhr
Dienstag, 05.04.2016, Sportheim Weixdorf
Freitag, 15.04.2016, Pension Jägerklause in Hermsdorf

Anzeige

Historisches

Weixdorfer Archivnotizen,

nach Quellen bearbeitet von Hans-Werner Gebauer, Langebrück Aus dem Jahre 1901 (Vor 115 Jahren)

27. Februar - Am 1. Juni 1900 wurde das Gesetz über die Einführung der obligatorischen Fleischschau und der staatlichen Schlachtviehversicherung wirksam. In den ersten sieben Monaten kam es in Sachsen zur Auszahlung in 4017 Fällen, dabei um 2050 Notschlachtungen. Die Zahlen für die heutigen Weixdorfer Ortsteile sind dabei 9 Fälle und 6 Notschlachtungen.

28. Februar - Im Gasthof Lausa wird ein Großes Militärkonzert veranstaltet. Es spielt die Kapelle des Königlich-Sächsischen 4. Infanterie-Regiments 103 unter persönlicher Leitung des Dirigenten Gustav Lauterbach. Nach dem reichhaltigen Programm ist Tanz. Der Besuch ist ein „sehr guter“.

Redaktioneller Artikel: Weixdorf. Das Dresdener Landgericht verhandelte am Donnerstag gegen den Fleischermeister Ernst August Thomas und dessen Ehefrau Emilie Pauline Thomas, beide hier wohnhaft, wegen Vergehens gegen das Nahrungsmittelgesetz. Am 22. November vorigen Jahres schlachtete Thomas ein Rind. Als das Fleisch von dem Fleischbeschauer untersucht wurde, stellte es sich heraus, dass die Lunge tuberkulös war. Der Fleischbeschauer warf die Lunge deshalb zur Vernichtung in den Abort. Am nächsten Tag nahm Thomas die verseuchte Lunge wieder aus dem Schlot, trocknete und kochte dieselbe ab, zerschnitt sie zu Stücken und legte dieselben zum Verkauf auf den Tisch in dem Ladengeschäft. Von dieser tuberkulösen Lunge haben mindestens sechs Personen Stücke gekauft und dieselben gegessen. Im Hinblick auf diese Tat, die gemeiner und verwerflicher nicht gedacht werden kann, beantragte der Staatsanwalt, auf empfindliche Strafe zu erkennen und zwar zur Warnung für die Angeklagten und für Andere. Es erhielten dem gemäß Thomas ein Jahr Gefängnis und die verheiratete Thomas eine fünfmonatige Gefängnisstrafe.

3. März - Annonce: Gasthof zu Lausa, Heute Sonntag Öffentliche Ballmusik mit stark besetztem Orchester. Es ladet ganz ergebenst ein Emil Hennig.

5. März - Mitteilung der Bahnverwaltung: Ab 11. März verkehrt der Früh-Arbeiterzug ab Moritzdorf nach Dresden 46 Minuten eher und geht wie bereits im Jahre 1900 praktiziert 4.08 Uhr von Moritzdorf aus. Die Ankunft auf dem am 1. März in Betrieb genommenen Dresden-Neustädter Personenbahnhof ist 5.14 Uhr.

6. März - Die Turnvereine des Mittelbeturngaus erhielten die schriftliche Aufforderung ihre Satzungen dem seit 1900 geltendem Bürgerlichen Gesetzbuch anzupassen.

Infolge Tauwetters kam es im Bereich Lausa/Hermsdorf zu einer Gleisunterspülung. Der Zugverkehr wurde für vier Stunden eingestellt, um den Schaden zu beheben.

7. März - In unerhörter Weise wurde in der Randlage von Lausa ein Diebstahl ausgeführt. Die Diebe drangen in den Stall ein und schnitten der sich darin befindlichen Ziege den Kopf ab, letzteren liegend lassen, während sie das geschlachtete Tier und noch sechs Hühner samt Hahn mitnahmen.

8. März - Für die Taxierung von Grundstücken im heutigen Weixdorf wurde seitens der Amtshauptmannschaft der Baumeister Karl Ferdinand Heinrich Ehrig in Großkrilla berufen. Für landwirtschaftliche Grundstücke war der in Langebrück wohnende Ökonomierat Zschoche zuständig.

Hermsdorf. Bericht: In der 9. Abendstunde ging das dem Wirtschaftsbesitzer Kirsten gehörige Wohnhaus in Flammen auf. Von dem Mobiliar konnte nur ein Teil gerettet werden. Spritzenmannschaften aus Lausa, Grünberg und Cunnersdorf waren zur Hilfe herbei geeilt.

12. März - In einer Betrachtung zur Leutenot in der Landwirtschaft wurde 1901 geschrieben: „...dass dieselbe bereits vor 130 Jahren derart geherrscht habe, dass dem damaligen Prin-

zen Xaver in Vormundschaft seines Vettters Friedrich August, Herzogs zu Sachsen etc. Veranlassung zum erlasse einer Verfügung gegeben wurde. Es wurde bestimmt, dass fürderhin jeder, so er vom Bauernstand herkommt, ehe er ein Handwerk lerne, vier Jahre in hiesigem Lande bei der Landwirtschaft und zwar vorzüglich zwei Jahre bei seiner Gerichtsobrigkeit, zu dienen angehalten sei, und bevor er, dass solches geschehen, durch obrigkeitliche unentgeltlich auszustellendes Testat nicht beigebracht habe, von keinem Handwerke, bei Strafe von 20 Talern, in die Lehre genommen werden kann“.

Announce. Gasthof zu Lausa, Mittwoch, den 13. März 1901 Auftreten der Fritz Winkler's humoristischen Sänger, Inhaber des Kunstscheines für Quartette oder Sologesang vom Königlichen Konservatorium zu Dresden. Langjähriges Mitglied der O. Jungähnelchen früher Roßweiner Sänger, und zwar die Herren Lössl, Finke, Burghardt, Hoogen, Schubert, Lange und Winkler. Humoristisch dezentes Familienprogramm, Anfang 8 Uhr, Entree 50 Pfennig. Im Vorverkauf Eintrittskarten a Stück 40 Pfennig im obigen Lokale.

Aus der Rödertalchronik:

20. Februar 1901 - Heute vor 115 Jahren verzeichnete die offizielle Wetterstelle in der Radeberger Gärtnerei Freund als tiefste Nachttemperatur minus 29° C. Hermsdorfs Lehrer als offizieller Wetterbeobachter meldete für 4 Uhr früh minus 32° C in der Röderaue und minus 28°C am Schlosseingang. In Radeberg gab es auf Initiative des Arztes Dr. Zängl verschiedene Temperaturmessungen in Wohnungen. So herrschten in vielen Stuben, die als Schlafgemach genutzt wurden, Temperaturen von plus 2 bis 8°C. Als städtischer Arzt registrierte er 62 Fälle von Erfrierungen an Gliedern. Durch die enorme Kälte kam die Anfang Februar ausgebrochene Grippewelle weitestgehend zum Erliegen. Kritisch wurde für etwa 200 Radeberger Haushalte die Bereitstellung von Braunkohle als Heizmaterial. Diesen Familien wurden seitens der Stadt zusätzliche Holzlesescheine ausgestellt. Im Rathaus existierte erstmals eine Wärmestube.

24. Februar 1946 - Heute vor 70 Jahren wurden im Radeberger Land die Auflösungen sämtlicher ortsbezogenen Kommandanturen beendet. Solche Kommandanturen gab es mit unterschiedlicher funktionaler Ausprägung in Klotzsche, Weixdorf, Hermsdorf, Wachau (mit Kommandantursitz im Schloss und im Augustusbad), in Langebrück und Kleinwolmsdorf. Es gab dabei aus heutiger Sicht widersprüchliche Organisationsstrukturen, denn nur die Militärkommandanturen unterstanden direkt der SMAD (Sowjetische Militäradministration in Deutschland) in Berlin - Karlshorst. Hierzu gehörten bis 1948 die in Wachau untergebrachten Offiziere. Andere Militärstrukturen wurden z. B. der Demontagekommission zugeordnet. Gardemajor Lobodenko in Radeberg befand sich in einem Dilemma, denn diese eigenwillige Besatzungspolitik, er sollte ja u. a. die deutsche Selbstverwaltung in Gang bringen, stieß sich immer wieder an aktuellen Befehlen der SMAD.

25. Februar 1671 - Heute vor 345 Jahren führte die Röder wegen des eingetretenen Tauwetters „starckes Hochwaasser“. Da es jedoch in Hermsdorf infolge Anweisung der Schlossherrschaft zu Damm - und Wehrarbeiten gekommen war, konnten sogar einige starke Pferdefuhrwerke das Hochwassergebiet queren. Auch musste die Post nicht eingestellt werden. Man lud die Postsachen um, trug sie auf die andere Seite und konnte somit in der Woche zweimal die Postkutsche fast pünktlich passieren lassen. Für diese Leistung wurde ein „extraordinäres Handgeld ausgelobt“. Mit dieser Maßnahme nutzte man die Kenntnisse der Einwohner von Hermsdorf, die auch passierbare Stellen genau kannten. Die Poststation im bzw. am Hermsdorfer Gasthof galt in dieser Beziehung als Vorbild. Dadurch erhielt der Gasthof für etwa zehn Jahre das Privileg „stendisch zu eröffnen“, d. h. praktisch vierundzwanzig Stunden offen zu haben.

9. März 1586 - Heute vor 430 Jahren musste seitens der Ämter Bericht über den Zustand der kurfürstlichen Teiche gegeben werden. Der Teich mit dem größten Fischbesatz (Karpfen und Schmerlen) war der „Laußer Teich“. Dies ist das Gelände auf dem sich heute u. a. das Waldbad Weixdorf befindet. Im

Teich befanden sich 7200 Karpfen. Das Abfischen wurde auf den zehnten Tag nach Michaelis festgelegt. Dazu sollte ein zweitägiges Fest organisiert werden. Im gleichen Register sind aufgeführt der „Schloßteich zu Radebergk“ und der „Zankteich bey der Pulsnitz.“. Beide Teiche waren ebenfalls besetzt, der Schlossteich mit 240 Karpfen, der Zankteich mit 480. Das Abfischen gehörte zu den Privilegien des Radeberger Amtes. Die Fischfuhr für den Schlossteich musste Lotzdorf leisten, die Fuhr für den Zankteich Lichtenberg. Die Fischfuhr beinhaltete auch das „Heranschaffen des Saamens“ aus den Aufzuchtteichen bei Großenhain.

Hans-Werner Gebauer

Anzeigen

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsplan April 2016

Seit 01.04.2014 erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst über die bundesweite Rufnummer:

116117

oder die regionale Rufnummer:

0351 19292.

Die kassenärztlichen Bereitschaftsdienste sichern die ambulante medizinische Versorgung außerhalb der üblichen Sprechzeiten, im Allgemeinen **von 19:00 Uhr bis 7:00 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen.**

Für Sie ist der ärztliche Bereitschaftsdienst zuständig, wenn es sich um eine Erkrankung handelt, mit der Sie normalerweise einen niedergelassenen Arzt in der Praxis aufsuchen würden (z. B. Grippe, Fieber oder Erbrechen), aber die Behandlung aus medizinischen Gründen nicht bis zum nächsten Tag warten kann.

Achtung:

Bei lebensbedrohlichen Notfällen (z. B. Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen) alarmieren Sie bitte den Rettungsdienst unter der Nummer 112!

Dienstbereitschaft der Zahnärzte (Bereich Langebrück, Weixdorf, Ottendorf-Okrilla, Moritzburg, Radeburg)

Sprechstunde jeweils 9:00 - 11:00 Uhr, Außerhalb dieser Zeit sind die angegebenen Zahnärzte telefonisch erreichbar. Für alle Dresdner Patienten hat täglich von 22:00 bis 7:00 Uhr - und an den unten genannten Tagen zusätzlich ganztägig Bereitschaft das Uniklinikum Dresden, Fiedlerstr. 25, Haus 28, Tel. 0351 4583670.

März 2016/April 2016 (noch unverbindlich)

19.03.16 - 20.03.16	Frau Dr. Muschter, Radeburger Str. 16 01458 Ottendorf-Okrilla, Tel.: 035205 54387
25.03.16	Herr Dr. Krjukow, August-Bebel-Str. 2a 01468 Moritzburg, Tel.: 035207 82118 u. 81453
26.03.16 - 27.03.16	Herr Dr. Hentschel, Radeburger Str. 9 01458 Ottendorf-Okrilla, Tel.: 035205 74571
28.03.16	Frau ZÄ Schneider, Schönburgstr. 21a 01108 Dresden OT Weixdorf, Tel.: 0351 8804921 mobil 0176 61261919
02.04.16 - 03.04.16	Frau Dr. Mehlhorn, DD-Weixdorf, August-Wagner-Str. 2 Tel.0351 8903641, priv: 0351 8804241
09.04.16 - 10.04.16	Herr ZA Stille, Dresdner Str. 25 01458 Ottendorf-Okrilla, Tel.: 035205 54134
16.04.16 - 17.04.16	Herr ZA Schmidt, 01458 Ottendorf-Okrilla,, Auenstr. 1 Tel. 035205 54346, mobil: 0174 3892277
23.04.16 - 24.04.16	Herr Dr. Hentschel, Radeburger Str. 9 01458 Ottendorf-Okrilla, Tel.:035205 74571
30.04.16	Frau DS Schee, Zillerstr. 3 01468 Moritzburg, Tel.: 035207 82382

Dienstbereitschaft der Tierärzte

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst beginnt jeweils Freitag 18:00 Uhr und endet am nächsten Freitag 08:00 Uhr (Wochenende: Fr. 18:00 Uhr - Mo. 08:00 Uhr, Mo. - Fr. jeweils 19:00 - 08:00 Uhr).

Bitte beachten Sie, dass vor Feiertagen der tierärztliche Notdienst bereits am Donnerstag 18.00 Uhr wechselt.

Apothekenbereitschaftsdienst

wochentags	18:00 - 8:00 des Folgetages
sonnabends	12:00 - 8:00 des Folgetages
sonntags	08:00 - 8:00 des Folgetages

Rathaus-Apotheke Weixdorf (kein Bereitschaftsdienst für 2016 gemeldet)

Apotheke im Hohenbusch-Center,
Montag, 28.03.2016
Dienstag, 26.04.2016
Tel. 0351 8893063